

MiGeL-Produktgruppen im Bedarfsmeldeformular von BESA

Aufgrund von Kundenanfragen haben wir im Modul BESA Leistungen eine Aktualisierung vorgenommen, die allen unseren Kunden ab der Version 6.9.6-142 kostenlos zur Verfügung steht.

Im Administrativvertrag zwischen ARTISET (mit dem Branchenverband CURAVIVA), senesuisse und der tarifsuisse ag vom 1. Januar 2022 ist festgelegt, dass neben der Bereitstellung von pflegerischen Leistungen auch die MiGeL-Produkte ärztlich verordnet werden müssen (Art. 7.1). Bisher mussten die Leistungserbringer dies anhand eines Zusatzformulars ausweisen.

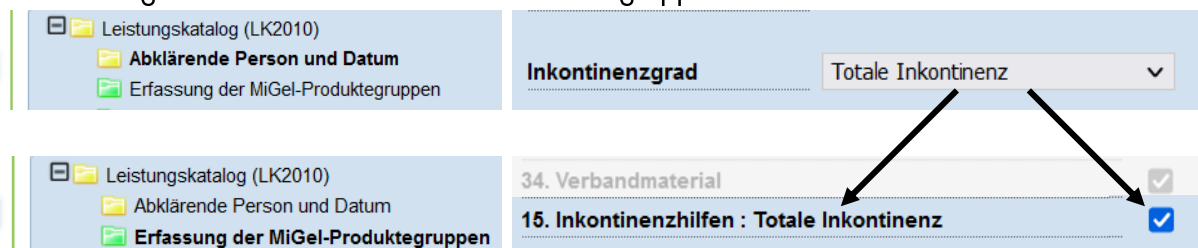
Mit dem Update wird es nun optional möglich sein, den voraussichtlichen Bedarf an MiGeL-Produkten anhand der 2-stelligen Nummer der Produktgruppen (inklusive des Grades der Inkontinenz bei Inkontinenzmaterial) zu erfassen. Dazu wird ein separater Reiter "Erfassung der MiGeL-Produktgruppen" im Leistungskatalog integriert. Dieser muss zum Abschluss des Leistungskatalogs nicht zwingend ausgefüllt werden.



Wie in anderen Bereichen besteht auch hier die Möglichkeit, die Vorgängerwerte zu übernehmen (ab dem 2. Durchlauf).



Im Reiter "Abklärende Person und Datum" wird bei der Erfassung eines mittleren oder höheren Inkontinenzgrades automatisch die MiGeL-Produktgruppe für Inkontinenzmaterial übernommen.



Nach dem Abschluss des Leistungskatalogs können die erfassten MiGel-Produktgruppen im Bedarfsmeldeformular (Heimebene > Erhebungen > Bedarfsmeldung) in einem eigenen Kasten angezeigt und zur Unterzeichnung an den Arzt weitergeleitet werden.

Total Minuten	35	40	50	55	
Pflegebedarfsstufe	5	2	5	3	
Total gekürzte Minuten gemäss Empfehlung Steuergruppe vom 31.08.2011	9	4	9	5	
Hinweis:					
Titel:PS:Wahrnehmung/Kognition - PD:Risiko einer akuten Verwirrtheit [00173] ; PS:Schmerz - PD:Chronischer Schmerz ; PS:Körperpflege/Bekleidung - PD:Selbstversorgungsdefizit Körperpflege [00108]					
Erfasste MiGel-Produktgruppen : 13, 17, 29, 34			MiGel-Produktgruppe 15 : Totale Inkontinenz		

Wenn der Reiter "Erfassung der MiGel-Produktgruppen" nicht ausgefüllt wird, bleibt die Ansicht des Bedarfsmeldeformulars unverändert.